

Reisebericht Ruanda v. 18. Juli 2024

Unser letzter Tag in Kigali führte uns dann noch am Vormittag in die Deutsche Botschaft. Wir sprachen dort mit einem Botschaftsattaché und er informierte uns über die Arbeit der Auslandsvertretung der Bundesrepublik in Ruanda. Zu guter Letzt besuchten wir noch den Kirchenkreis der EPR (Église presbytérienne au Rwanda) in Kigali und wurden vom Superintendenten empfangen.



Wir berichteten über unsere Reise und die Aktivitäten der Theo-Stiftung. Am Nachmittag unternahmen wir noch einen kurzen Einkaufstrip in die City von Kigali.

Um 21 Uhr ging es dann los Richtung Flughafen und es hieß Abschiednehmen von den lieben Familienmitgliedern der Familie Karangwa, die uns über die ganze Zeit liebevoll betreut haben, immer auf uns aufgepasst haben, uns im gemieteten Reisebus durch das ganze Land gefahren haben und die wir in unser Herz geschlossen haben.



Es war ein sehr emotionaler Abschied und wir haben versprochen wieder zu kommen. 😊